

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 30 (1904)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gerechtigkeit mit Hand und Fuß.

"Kein Unrecht tun" ist der Fuß, auf dem der Mensch stehen und gehen soll — aber "kein Unrecht dulden" seine Hand, die er brauchen soll, oft als Faust! —

Briefkasten der Redaktion.



Puck. Muß für nächste Nummer verschoben werden. Gruß u. Wiederkommen!
— **A. v. C.** Wer sich in tolle Lust nicht fügt hinein, der ist nicht wert ein rechter Narr zu sein. — **R. W.** Müßten für dieses Mal, weil nicht allgemein verständlich, mit Bedauern ablehnen. — **Hecht, Ordengraf.** Für später, Danck! — **Falk, Horsa.** Merci und Gruß. — **Ewald.** Ihr Carnivalsgedicht ist mit Afflamation abgelehnt worden. — **Elma.** Welche dämonische Gewalt zieht Sie denn so unumstößlich an unserm Papierkorb hin? — **Arion.** Wie Sie können das Versemachen nicht lassen? Erinnern Sie sich, suchen Sie sich dieses entseßliche Laster abzugehn, aber geben Sie dabei ganz systematisch zu Werke. Jeden Tag etwa fünfzig Zeilen weniger dichten, mit der Zeit können Sie doch noch ganz normal werden. — **Frin. F.-Y.**

Sie finden, daß wir im Briefkasten gar zu groß mit den Einsendern umgehen. Haben Sie denn einen Begriff von all den schönen Sachen, die wir sichten müssen? Du ahnst es nicht! Und wenn Sie wieder solch heftigen Anfall von Dichteritis bekommen, dann ist es doch am besten, Sie wenden sich an einen Arzt. Wir können Ihnen leider nicht helfen. — **An Mehrere.** Wir müssen viele Einsendungen, weil teils nicht aktuell oder weil persönlich, bei Seite lassen. — **F. U. in D.** Besten Dank.

Anonymes wandert in den Papierkorb!

Herren- und Damen-

— Kravatten in gediegener Auswahl —
Seiden-Spinner, Zürich.

188a

Schutz gegen Asthma.

Ein hervorragender Arzt will es allen Asthma-Leidenden in der Schweiz beweisen, daß es einen solchen gibt.

Nachdem die Mehrzahl der von Asthma Geplagten zahllose Mittel ohne jeden Erfolg verucht haben, ist es ganz natürlich, daß sie zu dem Schluß gekommen sind, daß es gegen diese so lästige Krankheit überhaupt kein Mittel gibt. Diese Personen werden vielleicht noch Zweifel hegen, wenn sie hören, daß Dr. Rudolf Schiffmann, eine anerkannte Autorität, welcher die Behandlung von Asthma ein ganzes Menschenalter hindurch zu seinem besonderen Studium mache, endlich einen Erfolg zu verzeichnen hat. Und doch besitzt Dr. Schiffmann's Heilmittel zweifellos die vorzüglichsten Eigenschaften, welche ihm Dr. Schiffmann zuschreibt, sonst würde er unmöglich alle Asthma-Leidenden auffordern, einen persönlichen Besuch damit zu machen. Er erwähnt die Zeitung zu der Mitteilung, daß er alle Asthma-Leidenden in der Schweiz dringend erachtet, ihnen ihre Namen und Adressen zu senden, worauf er ihnen ein Probepacket seines Heilmittels ganz unentgeltlich und franco zuschicken will. Dr. Schiffmann förmlich, daß alle seine Behauptungen auf Zweifel stoßen könnten, und weiß, daß ein persönlicher Besuch überzeugender wirkt als die Veröffentlichung von zahllosen Zeugnissen, welche von Personen erhalten hat, die durch kein Mittel vollständig geheilt sind.

Schon seit einigen Jahren wird Dr. Schiffmann's Asthma-Pulver in den meisten Apotheken der Schweiz verkauft, trotzdem gibt es Leidende, welche noch nicht davon gehört haben. Um alle diese ergebt Dr. Schiffmann's Aufforderung. Es ist wahrlich ein höchst freigebiges Anerbieten, und alle, die an Asthma leiden, sollten sofort an Dr. Schiffmann's General-Depot: Apotheke von Franz Sidler, Pfäffergasse, Luzern, schreiben, da freie Probepackete nur bis 5 Tage nach Erscheinen dieser Annonce abgegeben werden. Es wird noch besonders betont, daß diejenigen, welche ein unentgeltliches Probepacket wünschen, auf die Rückseite einer mit obiger Adresse versehenen Postkarte nichts weiter als ihren Namen und ihre genaue Adresse zu schreiben brauchen.

82



Man begreife das überaus Wichtige der ganz eigenartigen Wirkungsweise des Odols wohl: während alle übrigen Mund- und Zahncleansingmittel nur während der wenigen Momente des Reinigens wirken können, wirkt das Odol stundenlang antiseptisch nach, noch lange, nachdem man sich die Zähne geputzt hat. Odol saugt sich in die hohen Zähne und in die Zahnsleiß-Schleimhäute ein, imprägniert dieselben gewissermaßen, und dieser so zurückbleibende antiseptische Vorrat ist es, der stundenlang nachwirkt. Durch diese merkwürdige Eigentümlichkeit des Odols wird die sichere Asepsis (Freisein von Fäulnis und Gährung) des Mundes und somit das Gefundbleiben der Zähne erzielt.

76

Preis: 1/4 Originalflasche Fr. 2.50, 1/2 Flasche Fr. 1.50

PHOTOGRAPHIE
C. RUF, Nachfolger von R. GANZ
40 Bahnhofstr. ZÜRICH I Bahnhofstr. 40
Aufnahmen unabhängig vom Tageslicht
(elektrisch)



Aug. Girsberger
24 Oberdorf
Krankentische
Nachtstühle
Krankenfahrstühle
Klappstühle * **Rohrmöbel**
Rollschutzwände

BASLER LEBENSVERSICHERUNGS-GESELLSCHAFT
LEBENS-, RENTEN- & UNFALL-VERSICHERUNG
DIREKTION IN BASEL, ELISABETHENSTRASSE 46¹ ... VERTRETER ALLERORTS

Conditorei Sprüngli
34 ZÜRICH
am Paradeplatz
Haus ersten Ranges
Fabrikniederlage d. Chocoladen von
Lindt & Sprüngli
Thee-Handlung

Korpulenz
Fettigkeit

wird beseitigt durch die Korpulanz-Zehrkur. Kein starker Leib, keine starken Hüften mehr, sond. jugendl. schlank, elegante Figur und graziose Taille. Kein Heilmittel, kein Geheimmittel, sondern naturnässige Hilfe. Garantiert unschädlich für die Gesundheit. Keine Diät, keine Änderung der Lebensweise. Vorzügliche Wirkung. Paket Fr. 2.50 exklusive Porto. (0.1201 B.)

M. Dienemann, Basel 27
Sempacherstrasse 30 50

Geld „viel“ Geld

monatlich bis zu Fr. 1000 kann Jedermann ohne besondere Kenntniss leicht ehrlich u. kostenlos verdienen. Senden Sie sofort Ihre Adresse unter Schz. 1177 an die Anzeigen-Abteilung des „MERKUR“, Mannheim (Baden)

Postfach 351. 73



J. E. Züst, Geigenmacher
10 Stadelhofstr. Zürich Stadelhoferpl. 10
Spezialist für artist. Reparaturen.
Größtes Lager in neuen und alt-ital.
Streich-Instrumenten jeder Art. Saiten,
Etui, Bestandteile. 24
Telephon 4864. Ankau aller Instrumente.



Akt-Photos
Hochinteressante
Naturaufnahme
Versandt nur gegen vorher Einräumung
von Fr. 6.50.—
Deutliche Adresse d. Bestellers erbeten.
Richard Jüdith, Berlin O. 34 III.

MAGGI'S
Suppen- & Speisen-Würze



macht schwache Suppen, Bouillon, Gemüse etc. überraschend gut u. kräftig im Geschmack. Sehr ausgiebig! Nicht überwürzen!

Gummiwaren-Fabrik

H. Specker's Wwe
Kuttelgasse 19 ZÜRICH Mittl. Bahnhofstr.
Spezial-Geschäft für sämtliche Gummiwaren, Technische-, Chirurgische- und Bekleidungs-Artikel. 44

Für Offiziere speziell

Gants Böhny ★
J. BÖHNY
Manufacture de Gants
ZÜRICH

Fillalen: Lausanne Bern, St Gallen Basel.

höchst empfehlenswert:

Chrom Glacés
weisses, äusserst haltbares Leder, von wunderbar weichem Griff, wird weder von Nässe noch Schweiss hart. Fr. 3.50 per Paar. 21

Detail Zürich
Weinplatz (Hotel Sch. u. Fort)

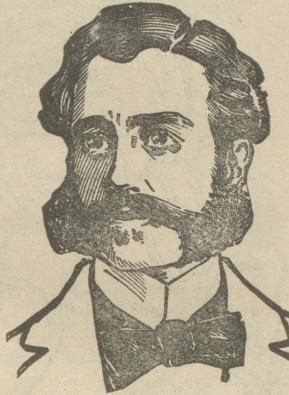
Kranke gesund gemacht
Schwache stark gemacht.

Ausserordentliches Lebenselixir durch berühmten Doktor-Gelehrten entdeckt, das jedes bekannte Leiden heilt.

Wunderbare Kuren vollbracht, die wie Wunder anzusehen. Das Geheimniß des langen Lebens alter Zeiten wieder entdeckt.

Das Heilmittel ist für alle frei, die Namen und Adresse senden.

Nach jahrelangem geduldigem Studium und Forschen in den verstaubten Aufzeichnungen der Vergangenheit und dem Verfolgen der modernen Experimente medizinischer Wissenschaft macht Dr. W. Kidd, Bailes Block, Fort Wayne, Ind., 9272 U. S. A. die erste öffentliche Bekanntmachung dass er



Dr. James William Kidd

sicher das Lebenselixir entdeckt hat, dass er fähig ist mit Hilfe einer Tropenkräuter-Mischung, nur ihm allein bekannt, das Resultat seines jahrelangen Suchens nach diesem Lebensspender, alle und jede Krankheit, die den menschlichen Körper festhält, zu heilen. Es ist kein Zweifel, dass es dem Dokter Kidd gelingt mit dieser Behauptung und die bewundernswerten Kuren, die er täglich vollbringt, schneidet es stark vorbringt, ist die der Vermuth und fußt auf gesunden Erfahrungen, die er während vieler Jahre in medizinischer Praxis sammelte. Es kostet nichts, dieses wunderbare „Lebenselixir“ wie er es nennt, zu versuchen, denn er schickt es jedem Leidenden frei, in genügender Quantität, um die Heilkraft zu beweisen, daher ist absolut kein Risiko dabei. Einige der angeführten Kuren sind äußerst bemerkenswert und würden fast unglaublich erscheinen, wenn nicht von vertraulichen Zeugen bestätigt. Die Lahmen waren ihre Krücken weg und gingen nach nur zwei oder drei Proben des Heilmittels. Die Kranken, von Ärzten aufgegeben, sind ihren Familien und Freunden in völliger Gesundheit zurückgegeben. Rheumatismus, Neuralgia, Magen-Leber-Nieren-, Darm- u. Hautkrankheiten u. Blasenleiden verschwinden wie durch Zauber. Kopfschmerzen, Rückenschmerzen, Nervosität, Fieber, Anämie, Husten, Erkältungen, Asthma, Tumoren, Bronchitis und alle Hals- und Lungenerkrankungen oder irgend welcher Organe werden leicht gebessert in einem Zeitraum, der einfach bewundernswert ist. Teilweise Lähmung, Locomotor, Ataxia, Drosy, Gicht, Serofeln, u. Hämorhoiden werden rasch und permanent entfernt. Es reinigt das ganze System, Blut und Gewebe, gibt die normale Nervenstärke zurück, Zirkulation und völlige Gesundheit wird bald wieder hergestellt. Für den Doktor sind alle Systeme gleich und dies grossartige „Lebenselixir“ wirkt auf alle in derselben Weise. Schreibt heute um das Heilmittel. Es ist frei für jeden Leidenden. Sagt was Ihr geheilt haben wollt und die richtige Medizin dafür wird sofort postfrei gesandt.

Bitte zu beachten, dass ein Brief nach Amerika von der Schweiz 25 Cts. Porto kostet. Bitte den Namen recht deutlich zu schreiben und die vollständige Adresse anzugeben, damit kein Irrum in der Auslieferung entsteht.

Hotel Bahnhof
Zürich

Palmengarten

Samstag den 20. Februar 1904

Grosser

Masken-Ball

Anfang 8 Uhr.

Entrée: Herren Fr. 3.—, Damen Fr. 2.—
Prämierung der originellsten Masken.

ZÜRICH
(Stadelhofen)

Nächst

Stadt- und Corso-Theater.

Tramway bis zum Hause.

HOTEL & PENSION
FALKENSTEIN

Gute Küche. * Reelle Weine.

→ Münchner Bier. ← [18

Elektrisches Licht. Civile Preise.

J. Pfenniger-Arber, Propr.

15 **PATENTE** zu konkurrenzlosen Preisen
Verwertung kostenlose
Levaillant Commercial-Bureau Zürich.



J. HERZOG

Marchand-Tailleur

Poststr. 8 Zürich I Entresol



Silb. Med. Genf 1896

Englische Cheviot

Moderne Herren-Schneiderei.

Zeitung f. Gelegenheit, humoristisch
z. Hochzeiten u. Festanlässen m. künstl.
Zeichn. getreue Nachbildung v. Photograph. liefert

Bilige
Bezugsgelle
Deutsch
Handel
Gewerbe
alten Höhng.
Durchsuchen

Butz & Fleursheimer, Steinmühlegasse 2 Zürich I.